

Koleopterologische Rundschau	81	124	Wien, September 2011
------------------------------	----	-----	----------------------

Buchbesprechung

EBERT, G. 2010: Auf Expedition in Afghanistan. Ein Insektenforscher erzählt von seinen Reisen (1957–1971). – Karlsruhe: Naturwissenschaftlicher Verein Karlsruhe e.V., 337 pp.

Hardcover; Format: 17 × 24 cm. 150 Farbfotos, 102 Schwarzweißfotos, 5 Karten.

In diesem Buch schildert der Autor auf der Grundlage seiner Reisetagebücher und eines umfangreichen Bildmaterials seine Erlebnisse als Insektenforscher in einer Zeit, als Afghanistan noch nicht von der katastrophalen Entwicklung heimgesucht worden war, die mit dem Einmarsch sowjetischer Truppen Ende 1979 ihren Anfang genommen hat. Man konnte damals noch durch das Land reisen und Menschen von unterschiedlicher ethnischer Herkunft kennen lernen, ohne dabei als „Ungläubiger“ missachtet oder gar bedroht zu werden. Die Abenteuer, die man dabei erlebte, waren meist ganz anderer Natur. Die Vielfalt an naturkundlichen und ethnografischen Beobachtungen, aber auch solchen, die aus der unmittelbaren Begegnung mit den Menschen herrühren, formt sich hier zu einer Anthologie von hohem dokumentarischen Wert. Die gewohnte tägliche Berichterstattung der Medien von heute über „das Land am Hindukusch“ wird dadurch in ein ganz anderes Licht gerückt.

Günter Ebert, ehemals Kurator für Lepidoptera am Staatlichen Museum für Naturkunde in Karlsruhe, wurde über die Landesgrenzen hinaus bekannt als Herausgeber des zehnbändigen Grundlagenwerkes „Die Schmetterlinge Baden-Württembergs“ (1991–2005). Ebert erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen für seine erfolgreiche wissenschaftliche Tätigkeit, unter anderem im Jahr 2004 den Ernst-Jünger-Preis des Landes Baden-Württemberg, den einzigen staatlichen Preis für Entomologie in Deutschland.

Der Naturwissenschaftliche Verein Karlsruhe e.V., der sich erstmals als Herausgeber eines Buches betätigt, hat sich die Aufgabe gestellt, zwischen Forschung und interessierter Öffentlichkeit zu vermitteln. Deshalb möchte er auch in Zukunft Bücher von Autoren veröffentlichen, die sich in den Naturwissenschaften einen Namen gemacht haben. Mit dem Verkaufserlös sollen zukünftige Projekte gefördert werden.

Günter Ebert zählt zu jenen glücklichen Forschern, die Afghanistan noch vor dem großen Umbruch bereist haben. Mit der Veröffentlichung seiner Erlebnisse wird eine unwiederbringliche Epoche der Entomologie zum Leben erweckt.

M.A. JÄCH

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Koleopterologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [81_2011](#)

Autor(en)/Author(s): Jäch Manfred A.

Artikel/Article: [Buchbesprechung. 124](#)